



Vorlesungsreihe im Sommersemester 2018

PARTIZIPATIVE SOZIALFORSCHUNG:

Wissenschaftsverständnisse, Handlungsfelder, Perspektiven und Herausforderungen

Jun.-Prof. Dr. Ursula Offenberger, ESIT-Methodendozentur,
in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsbereich Service Learning:
Dr. Claudia Schlager, Dipl.-Päd. Petra Kleinser, Franziska Müller M.A., Mirjam Groß M.A.

Partizipative Forschung ist eine explizit wertebasierte Forschung, die mit Anliegen verbunden wird wie der Förderung von Demokratie, Menschenrechten, sozialer Gerechtigkeit oder Umweltgerechtigkeit.

Diejenigen Menschen, um deren soziale Welt und deren Handeln sich die Forschung dreht, werden dabei aktiv einbezogen. Sie findet Verbreitung in verschiedenen sozialwissenschaftlichen Disziplinen. Auf der Ebene von Lehr-/Lernformaten bietet Service Learning, bei dem akademisches Forschen und Lernen mit gemeinnützigem Engagement verbunden wird, geeignete Voraussetzungen für partizipative Forschung. Daher nehmen einige Vorträge auch verbindende Elemente zwischen partizipativer Forschung und Service Learning in den Blick.

Die Vorlesungsreihe bietet somit Einblick in die Erfahrungen, die Forschende im Umgang mit partizipativer Forschung gesammelt haben. Grenzen und Möglichkeiten partizipativen Forschens werden kritisch reflektiert.

Die Vorträge dieser Reihe gliedern sich in bestehende Veranstaltungsformate ein, daher variieren Orte, Wochentage und Uhrzeiten der Vorträge.

Do, 12. April 13.15-15 Uhr Schloss Hohentübingen Burgsteige 11	Prof. Dr. Hella von Unger, LMU München Co-Forschende, Partner/innen und Forschungssubjekte in der partizipativen Sozial- und Gesundheitsforschung <i>Eröffnungsvortrag für die Spring School „Qualitativ Forschen“</i>
Do, 03. Mai 19.15-21 Uhr Institut für Erziehungswissenschaften Münzgasse 26 Raum 113	Dr. Cecilia Colloseus, Universität Tübingen Partizipation oder Auftragsarbeit? Herausforderungen und Schwierigkeiten in der partizipativen Forschung am Beispiel eines Projekts zum Thema Geburt <i>Vortrag im Rahmen des „Genderforschungssalons“ des Forschungsinstitut tifs (Tübinger Institut für gender- und diversitätsbewusste Sozialforschung und Praxis)</i>
Di, 8. Mai 9.15-12.30 Uhr Raum: N.N. Anmeldefrist: 1. Mai 2018	Prof. Dr. Michael Wright, Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin Workshop: Einführung in die partizipative Gesundheitsforschung
Di, 8. Mai 14.15-16 Uhr Sportwissenschaften Wilhelmstraße 124 Hörsaal	Prof. Dr. Michael Wright, Katholische Hochschule für Sozialwesen Berlin Partizipative Gesundheitsforschung <i>Vortrag im Rahmen des Fachkolloquiums der Sportwissenschaften</i>
Mi, 16. Mai 16.15-18 Uhr Hegelbau Wilhelmstrasse 36 Raum 119	Prof. Dr. Anne Waldschmidt, Universität Köln Active Citizenship of Persons with Disabilities in Europe: Does the EU project DISCIT set an example for participatory social research? <i>Vortrag im Rahmen des Institutskolloquiums der Soziologie</i>
Di, 12. Juni 12.15-14 Uhr Ethikzentrum Wilhelmstrasse 19 Raum 0.01	Prof. Dr. Thomas Potthast, Andri König, Marius Albiez M.A., IZEW Tübingen Gemeinsam forschen, aber wie? Erfahrungen aus dem Energielabor Tübingen <i>Vortrag im Rahmen des Forschungskolloquiums des Ethikzentrums</i>
Do, 21. Juni 16.15-17:30 Uhr Institut für Erziehungswissenschaften Münzgasse 26 Raum 113	Dr. Karin Bürkert, Universität Tübingen Partizipative Forschung und Lehre in der Empirischen Kulturwissenschaft <i>Im Rahmen des Offenen Austauschs des Projekts „Wissenschaftliche Bildung und gesellschaftliche Verantwortung“ (WILLE)</i>
Mi, 27. Juni 16.15-18 Uhr Melanchthonstrasse 36, Raum 124	Dr. Christopher Gohl, Weltethos-Institut Tübingen Demokratiewissenschaft als Wissenschaft zum Mitmachen? Eine pragmatistische Antwort <i>Vortrag im Rahmen des Institutskolloquiums der Politikwissenschaften</i>
Fr, 06. Juli 14.15-15:30 Uhr Neue Aula Geschwister-Scholl-Platz Hörsaal 8	Dr. Claudia Schlager, Franziska Müller M.A. Arbeitsbereich Service Learning mit PD Dr. Sabine Klocke-Daffa, Dr. Nora Braun, Angewandte Ethnologie Partizipative Forschung in Service Learning-Lehrveranstaltungen am Beispiel der Erforschung Interkultureller Gärten <i>Im Rahmen der Service Learning Studierendenkonferenz</i>
Do, 19. Juli 16.15-18 Uhr Institut für Erziehungswissenschaften Münzgasse 26 Raum 113	Anna Reinhardt M.A., Graduiertenkolleg „Doing Transitions“, Universität Tübingen Ethnographische Migrationsforschung im Spannungsfeld von Teilnahme und Beobachtung
Mo, 30. Juli 13-15 Uhr c.t. vorauss. Alte Aula Münzgasse 30	Prof. Dr. Karin Amos, Prorektorin für Studierende, Studium und Lehre, Universität Tübingen Jane Addams, Hull House und die Chicago School: Pionierarbeiten einer engagierten Sozialforschung <i>Eröffnungsvortrag für die Summer School „Schreiben in der Qualitativen Forschung“</i>

